22.03.2022 – 15:30 Uhr

Sommerflugplan 2022: Vielfältige Auswahl an Destinationen

Sommerflugplan 2022: Vielfältige Auswahl an Destinationen

Flüge zu über 90 Zielen mit 25 Fluggesellschaften: Am 27. März 2022 tritt der Flugplan für die Sommersaison mit neuen Destinationen in Kraft.

- **Wiederausbau des Flugangebots und vermehrte Hubanbindungen**
- **Zwei neue Destinationen: Chania und Kukës**
- **Eine neue Fluggesellschaft: Air Albania, die nationale Airline Albaniens**
- **Wieder zurück am EuroAirport: Aegean Airlines nach Athen und Air Transat nach Montreal**
- **Mehr Flugzeuge der neusten Generation im Einsatz ab dem EuroAirport**

Als regionales Tor zu Europa und dem Mittelmeerraum bietet der EuroAirport seinen Gästen mit dem Sommerflugplan 2022 wieder über 90 Non-Stop-Flugziele (gilt bis 29. Oktober). Das Angebot beinhaltet unter anderem Destinationen in Frankreich, Italien, Spanien, Griechenland, Marokko, Ägypten, der Türkei und Kanada.

Es sind wieder deutlich mehr Hubanbindungen im Angebot. Verschiedene Fluggesellschaften bieten attraktive Umsteigmöglichkeiten über ihre internationalen Drehkreuze an: Aegean Airlines (Athen), Air France (Paris), Austrian Airlines (Wien), British Airways (London), KLM (Amsterdam), Lufthansa (Frankfurt und München), Pegasus Airlines und Turkish Airlines (Istanbul) sowie Vueling (Barcelona).

Der EuroAirport freut sich, als neue Airline Air Albania, die nationale Airline Albaniens, zu begrüssen, welche den EuroAirport neu mit der Stadt Kukës im Nordosten Albaniens verbindet (2x/Woche).

Nach der Corona-Pause fliegt Air Transat ab Mai wiederum mit dem modernen Airbus A321 Neo Long-Range nach Montreal (1x/Woche). Diese Langstreckenvariante des A320 Neo gehört zu den modernsten Flugzeugen seiner Kategorie. Über das Drehkreuz Montreal können die Passagiere mit Air Transat zudem weitere attraktive Destinationen in Kanada erreichen.

Nach mehrjähriger Pause kann der EuroAirport die griechische Fluggesellschaft Aegean Airlines wieder willkommen heissen. Aegean Airlines bedient die Strecke nach Athen, wo Umsteigemöglichkeiten zu zahlreichen griechischen Zielen sowie Destinationen im östlichen Mittelmeerraum bestehen.

Die am EuroAirport stationierte Corendon Airlines baut das Angebot aus und bedient zusätzlich die für den EuroAirport erstmals angebundene Hafenstadt Chania auf Kreta. Ebenfalls nach Kreta, aber nach Heraklion, fliegt neu auch easyJet. Wizz Air erweitert das Streckennetz mit einer Verbindung ab dem EuroAirport nach Rom und nach Kukës. Ryanair baut infolge grosser Nachfrage ihre Flugfrequenzen nach Zagreb aus (neu 3x/Woche).

Mit dem Sommerflugplan verkehren verstärkt Flugzeuge der neusten Generation ab dem EuroAirport. So setzen Air Cairo, British Airways, easyJet, Pegasus, Turkish Airlines und Vueling noch mehr Flugzeuge des Typs A320 Neo und A321 Neo ein. Corendon Airlines, Ryanair, SunExpress und Turkish Airlines nutzen vermehrt Flugzeuge des Typs Boeing 737 Max. Diese Flugzeuge der neuesten Generation zeichnen sich durch weiterentwickelte Triebwerke und eine verbesserte Aerodynamik aus, was eine deutliche Reduktion der Lärm- und CO2-Emissionen ermöglicht.

Über 60 Prozent der über den EuroAirport abgewickelten Flüge sind durch die Fluggesellschaften easyJet und Air France CO2-kompensiert: EasyJet kompensiert die CO2-Emissionen all ihrer Flüge und Air France die CO2-Emissionen ihrer innerfranzösischen Flüge. In Zusammenarbeit mit der Stiftung myclimate ermöglicht der EuroAirport zudem allen Passagieren, den CO2-Ausstoss ihres Fluges freiwillig zu kompensieren.

Nach wie vor sind Reisebestimmungen in Kraft, die zusätzliche Kontrollen erfordern. Dies wird zwangsläufig zu längeren Wartezeiten an den Kontrollpunkten sowohl bei der Ausreise als auch bei der Einreise führen. Eine frühzeitige Anreise an den Flughafen ist deshalb dringend empfohlen.

Ausblick Winterflugplan

Bereits heute bekannt ist, dass Corendon Airlines eine wöchentliche Verbindung nach Funchal/Madeira anbieten wird.

Weitere Informationen über den EuroAirport finden Sie unter: http://www.euroairport.com

Kontakt

Manuela WITZIG

Leiterin Externe Kommunikation

Tel. +41 (0)61 325 35 45

Pikett (am Wochenende): +33 (0)6 32 63 37 87

E-Mail: media@euroairport.com

Flughafen Basel-Mulhouse | Postfach | CH-4030 Basel
Aéroport Bâle-Mulhouse | BP 60120 | F-68304 Saint-Louis Cedex

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100075401/100886891 abgerufen werden.